

Vorankündigung

Vom 22. bis 24. September 2006 findet ein weiteres Wochenendseminar zur **Naturphilosophie von Henri Moore und Isaac Newton** im Gartensaal des Rathauses in Kelkheim, Gagernring 6, statt. Es wird von der Volkshochschule Main-Taunus-Kreis und dem Philosophieforum Kelkheim e.V. gemeinsam veranstaltet.

Die Entstehung des neuzeitlichen Weltbildes

Naturphilosophie von Descartes zu Rousseau

Ansprechpartner

Philosophieforum Kelkheim e.V.

Andreas Fornefett
Rossertstraße 16
65779 Kelkheim
Telefon: 06198 / 34 97 48
info@philosophie-kelkheim.de

Kulturreferat der Stadt Kelkheim

Dr. Beate Matuschek
Gagernring 6
65779 Kelkheim
Telefon: 06195 / 803 850
kultur@kelkheim.de

Volkshochschule Main-Taunus-Kreis

Fachbereich Literatur/Philosophie
Dieter Dorth
Telefon: 06192 / 99 01 31
dorth@vhs-mtk.de



Volkshochschule
Main-Taunus-Kreis

Ein gemeinsames Veranstaltungs-
wochenende des Philosophieforums
Kelkheim e.V. und der Volkshochschule
Main-Taunus-Kreis

5. - 7. Mai 2006
im Gartensaal des Rathauses,
Gagernring 6 in Kelkheim

Freitag, 5. Mai 2006 (Europatag)

20.00 Uhr - Vortrag: „Der Beginn der neuzeitlichen Naturphilosophie“

Das 17. Jahrhundert zählt zu den aufregendsten und fruchtbarsten Phasen der europäischen Geschichte. René Descartes und Gottfried Wilhelm Leibniz gelten als zwei herausragende Denker dieser Zeit. Deren Reflexionen und ihre Bedeutung für die Neuzeit stehen im Mittelpunkt dieser Veranstaltung.

Referent: Dr. Frank Linhard, Privatdozent am Institut für Geschichte der Naturwissenschaften der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt a.M.

Moderation: Andreas Fornefett, Philosophieforum Kelkheim
Eintritt: 5,- Euro (inkl. Gebäck u. Getränke); Mitgl. 3,- Euro; Schüler u. Studenten frei.

Samstag, 6. Mai 2006

16.00 Uhr - Vortrag: „Das Leib-Seele Problem bei Descartes“

Eine Diskussion der wissenschaftlich umstrittenen Begriffe Körper, Geist und Seele.

Referent: Dr. Hermann Schrödter, em. Professor für Theologie der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt a.M. und Autor des Buchs „Metaphysik des Ich als res cogitans: Ideen und Gott. Zur Stellung, Struktur und Funktion des Gottesbeweises bei Descartes“

Moderation: Andreas Fornefett, Philosophieforum Kelkheim
Eintritt: 5,- Euro (inkl. Gebäck u. Getränke); Mitgl. 3,- Euro; Schüler u. Studenten frei.
Der Eintritt umfasst auch die nachfolgende Veranstaltung.

18.00 Uhr - Verleihung des Weltbildpreises 2006

Eröffnungsrede und Vergabe der Preise in Höhe von insgesamt 300 Euro durch den Stadtverordneten **Dr. Klaus Fischer**.

Die Preise in Höhe von dreimal 50 und fünfmal 30 Euro werden für die acht besten Weltbilder von Schülern der Kreise Main- und Hochtaunus verliehen. Sponsor der Preise ist die Versicherungsagentur Gunter Schickling, Generalagentur der Basler Securitas Versicherung Bad Homburg, 61381 Friedrichsdorf.

Musikalische Untermalung: Sphärenklänge
Moderation: Bernd Wellershaus
Eintritt: 5,- Euro (inkl. Gebäck u. Getränke); Mitgl. 3,- Euro; Schüler u. Studenten frei.

20.00 Uhr - Offene Gesprächsrunde zum Thema „Vorwärts zurück zu welcher Natur?“

Eine Diskussion über die modernen Vorstellungen von der Natur und die sich daraus ergebenden Konsequenzen für das Verhältnis des Menschen zu seiner Umgebung mit dem Physiker **Prof. Dr. Thomas Görnitz** (Autor von: „Quanten sind anders“ und „Der Kreative

Kosmos“), dem Philosophen **PD Dr. Peter Eisenhardt** (Autor von: u.a. „Wie Neues entsteht“) sowie mit den Gymnasiallehrern u.a. für Biologie **Jens Römer** und **Dr. Klaus Dumpert** (Autor von „Das Sozialleben der Ameisen“)

Moderation: Dieter Dorth
Eintritt frei

Sonntag, 7. Mai 2006

10.30 Uhr - Beiträge zur Europawoche 2006 der Stadt Kelkheim im Plenarsaal des Rathauses

EUROPA GESTERN: Europa zur Römerzeit
ein Kurzvortrag von **Mario Becker**, Saalburgmuseum
EUROPA HEUTE: Die europäische Verfassung
ein Vortrag des Europaabgeordneten **Thomas Mann** sowie eine Präsentation von Rechercheergebnissen zu ihrem Erscheinungsbild durch **Schüler der Staufenschule**
EUROPA Ein Blick von unten: Erfahrungsbericht über europäische Schulprojekte an der Eichendorffschule ein Beitrag von **Rüdiger Kraatz**, Comenius-Projektgruppe

Moderation: Bürgermeister Thomas Horn
Eintritt frei

Im Anschluss: Imbiss

13.00 Uhr - Kolloquium: Kulturpessimismus und Naturidealismus bei Rousseau

Jean Jacques Rousseaus Naturphilosophie prägt nicht nur das Denken der Aufklärung in Europa, sondern die grundlegenden Elemente des Naturverständnisses bis heute. Seine Forderung nach Rückkehr zur Einfachheit der Natur, nach Wiederentdeckung der natürlichen Wurzeln des Menschen und nicht zuletzt nach Freiheit und Gleichheit der Individuen, machen Rousseau nicht nur zu einem Wegbereiter der französischen Revolution, sondern zugleich zum großen Utopisten einer humanen Gesellschaft.

Dieter Dorth, Literaturwissenschaftler und Philosoph, im Gespräch mit **Bernd Wellershaus**, Philosophieforum Kelkheim

Zum Abschluss werden Kaffee und Kuchen gereicht.
Eintritt: 5,- Euro (inkl. Gebäck u. Getränke); Mitgl. 3,- Euro; Schüler u. Studenten frei.

Die gemeinsamen Veranstaltungen des Philosophieforum Kelkheim e.V. und der Volkshochschule Main-Taunus-Kreis finden mit freundlicher Unterstützung des Magistrats der Stadt Kelkheim im Gartensaal des Rathauses statt. Sie werden umrahmt von einer Ausstellung der eingereichten Wettbewerbsbeiträge zum Thema „Weltbilder“ sowie einem Büchertisch der Buchhandlung Herr, Kelkheim.